

Auszug aus der Niederschrift über die 05. Sitzung der Bürgerschaft am 12.12.2024

Zu TOP: 7.15

Silentpartys

Einreicherin: Ann Christin von Allwörden, CDU/FDP-Fraktion

Vorlage: kAF 0152/2024

Anfrage:

1. Wie wurden die Silentpartys bisher angenommen?
2. Kam es bisher zu Vandalismus bzw. Diebstahl von Kopfhörern?
3. Haben bisher auch andere Veranstalter als die SIC die Kopfhörer für Partys gepachtet bzw. bestand diese Option oder wird sie in Zukunft bestehen?

Frau Dr. Gelinek antwortet wie folgt:

zu 1.:

Am 05.08.2024 wurden 50 Kopfhörer im Rahmen des Sommergartens für das Freiluftkino genutzt.

Am 10. August wurden unter dem Motto „Over the rainbow“ auf dem Regenbogenplatz mit ca. 150 Besuchenden die Kopfhörer offiziell eingeweiht. Viele Besucher nahmen allerdings auch ohne Kopfhörer teil. Die Veranstaltung wurde durch die Stadtteilarbeit der SIC organisiert.

Am 24.08.2024 fand eine weitere Party eines Veranstalters aus Greifswald am Stralsunder Hafen statt. „Die Waterkant – Silent Party“ war ein Erfolg. Hier wurden ca. 300 Kopfhörer genutzt, es wurde gemeinsam gefeiert und getanzt.

zu 2.:

Es gab zum Glück bislang keine Diebstähle oder Vandalismusfälle.

zu 3.:

Die von den Stadtwerken angeschafften Kopfhörer werden durch die SIC verliehen. Bisher gab es einen Verleih von ca. 40 Kopfhörern an die Luther-Auferstehungsgemeinde, die diese für ihre Gemeindefreizeit nutzten. Hier wurden die Kopfhörer für Meditationen ausgegeben. Weiterhin hat die SIC und die SWS für eigene kleine Veranstaltungen von den Kopfhörern Gebrauch gemacht. Die Geräte können auch zukünftig bei der SIC angemietet werden.

Frau von Allwörden hat keine Nachfrage.

Herr Braun erfragt, ob weitere Veranstaltungen geplant sind.

Frau Dr. Gelinek teilt mit, dass seitens der Hansestadt Stralsund keine Partys veranstaltet werden. Über die SIC werden die Kopfhörer zur Verfügung gestellt. Veranstalter können sich gerne an die SIC wenden.

Auf die beantragte Aussprache wird verzichtet.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 27.12.2024